

**Gemeinsame Veranstaltungen und Naturerlebnis-Exkursionen
von BUND, GNOR, NABU und POLLICHIA -
Kreis Neustadt an der Weinstraße 2022 und Umgebung**

Sonntag, 13. März 2022

Wasservögel im Naturschutz- und NATURA 2000 - Gebiet „Mußbacher Baggerweiher“

Der Mußbacher Baggerweiher zählt zu einer Auswahl international bedeutsamer Gewässer für ziehende Wasservögel, die ihn zur Rast oder Überwinterung nutzen. Freuen wir uns auf verschiedene Gänse- und Entenarten, Lappentaucher, Eisvogel und Co. Zudem erfahren wir einiges über Sinn und Zweck der ältesten internationalen Vogelzählung, ein Monitoring, das auch hier seit mehr als 25 Jahren durchgeführt wird.

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, V. Platz, B. Hoos
Treffpunkt: 10.00 Uhr, DLR Neustadt-Mußbach, Breitenweg 71
Dauer: ca. 2 Stunden; unauffällige Kleidung, Fernglas (und Spektiv) erwünscht

Sonntag, 20. März 2022

Die Vögel des Waldes und seiner Randzonen – Eine Exkursion für „EinsteigerInnen“

Spechte, Meisen, Drosseln u.a. heimische Vogelarten kündigen mit ihren Rufen und Gesängen den Frühlingsbeginn an... Es werden Grundkenntnisse vermittelt, die bei weiteren Exkursionen gefestigt und erweitert werden können. Die Exkursion ist für angehende OrnithologInnen besonders geeignet, auch Kinder sind natürlich herzlich willkommen !!

Leitung: V. Platz, B. Hoos u.a.
Treffpunkt: 8.00 Uhr, Parkplatz am Ordenswald beim Reitclub Neustadt an der Weinstraße
Dauer: ca. 2 Std., unauffällige Kleidung, Fernglas, Bestimmungsbuch

Samstag, 26. März 2022

Amphibien und wirbellose Kleintiere in den Tümpeln des Ordenswaldes und der Rehbachwiesen

Exkursion für Kinder ab drei Jahren und ebenso „neugierige“ Jugendliche und Erwachsene zu den Frosch- und Schwanzlurchen sowie ihren vielgestaltigen kleinen Tümpelfreunden- und feinden...(z. B. Fische, Schnecken, Würmer, Käfer-, Libellen- und Mückenlarven, Wasserwanzen).

Leitung: V. Platz, B. Hoos u.a.
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Soldatenweiher (ca. 500 m östlich Parkplatz am Ordenswald beim Reitclub Neustadt entlang Asphaltweg am Ordenswald-Nordrand)
Dauer: ca. 2 Stunden, je nach Wetter sind Gummistiefel und Sitzmatten sinnvoll!

Samstag, 02. April 2022

Die Amphibien des Kaltenbrunner - und Finstertals

Die beiden Täler bieten hauptsächlich der Erdkröte und dem Grasfrosch Lebensmöglichkeiten, aber auch die Amphibie des Jahres 2019, der Bergmolch sowie Fadenmolch und Feuersalamander sind hier zu finden. Die Lebensräume der Amphibien und Schutzmaßnahmen werden vorgestellt.

Leitung: F. Thomas, U. Mosebach, M. Teiwes
Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Kaltenbrunner Hütte
Dauer: ca. 2 Std.

Ab Anfang April bis Juni 2022

Zu Gast bei den Schmetterlingsraupen und Einsiedlerbienen

Für Menschen, die Freude daran haben, Schmetterlinge in ihrer Entwicklung zu beobachten, haben Ernst-Christoph Stolper und Birgit Eschenlohr (BUND e.V. Bundesarbeitskreis Umweltbildung) ein Schmetterlingsraupenhaus gebaut und eingerichtet. Hier überwintern momentan etliche Kleine Nachtpfauenaugen in ihren Kokons und werden wahrscheinlich ab April schlüpfen, sich umwerben und Eier ablegen. Je nach Witterung können Vorübergehende beobachten, wie sich die Raupen nach jeder Häutung verändern und sich schließlich einen Seidenkokon in Form einer Reuse bauen. Zu sehen etwa ab Anfang April bis Juni. Zudem kann man an Nisthilfen diverse an- und abfliegende Einsiedler-Wildbienen beim Ausbau und Befüllen (mit Larvenproviant, einem Pollen-Nektar-Gemisch) ihrer Brutzellen bewundern.

Standort: Hof von Haus Nr. 3 in der Straße „Gelbwärts“, 67435 Neustadt an der Weinstraße / Ortsteil Gimmeldingen

Sonntag, 24. April 2022

Im Streitert: Eine vogelreiche Kulturlandschaft

Vögel des Offenlandes wie Feldlerchen mischen sich hier mit Waldarten, Brutzeitbeobachtungen mit Durchzüglern. Ein freier Blick lässt auch auf den einen oder anderen Greifvogel hoffen. Auf jeden Fall erwartet uns ein artenreicher Morgen!

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, V. Platz, Bernd Hoos
Treffpunkt: 7.00 Uhr an der Zufahrt zum Reitsportverein Pfalzmühle Hassloch an der L532 zwischen NW - Mußbach und Hassloch
Dauer: ca. 3 Std., unauffällige Kleidung, Fernglas, falls vorhanden Spektiv.

Samstag, 07. Mai / 04. Juni / 02. Juli / 06. August / 03. September 2022 (jeweils am 1. Samstag des Monats)

Natur erleben für die ganze Familie auf der Nike Raketenstation

Das gut 14 Hektar große Gelände der ehemaligen Raketenstation der US-Army ist seit 2016 vom Bundesforstamt zur Pflege und Entwicklung an die POLLICHIA verpachtet. Wie viele andere (ehemalige) Militärfelder weist es gerade wegen seiner „lebensfeindlichen Geschichte“ mit extensiver Nutzung und Offenhaltung eine erfreulich hohe Struktur- und Artenvielfalt von nass bis trocken auf. Neben botanischen Besonderheiten sind hier z. Bsp. Amphibien wie Laubfrosch, Kreuz- und Wechselkröte, Reptilien wie Ringel- und Schlingnatter, Insekten wie die Gottesanbeterin und diverse Libellenarten sowie viele, teils seltene Vogelarten (Baumpieper, Fitis, Neuntöter, Wendehals, Pirolo...) zu erwarten. Zudem können wir einer Herde Zebu-Rinder beim Grasens zuschauen... Lassen wir uns überraschen !

Leitung: Andreas Bauer u. a.
Treffpunkt: 14.00 Uhr, Wald-Parkplatz bei Fronmühle zw. Haßloch und Geinsheim
Dauer: bis ca. 18.00 Uhr, unauffällige Kleidung, Fernglas, Bestimmungsbuch erwünscht; eine Sitzgelegenheit (Klappstuhl, Matte) und Picknick kann gerne mitgebracht werden (frühere Rückkehr jederzeit möglich).

Samstag, 14. Mai 2022

Rad - Tour zur Ausgewöhnungsstation für Greifvögel und Eulen in Hassloch.

Maik Heublein wird uns etwa eine Stunde lang seine Vogelgäste und seine spannende Aufgabe vorstellen. Eine Spende ist dort gerne willkommen. Bitte bringen Sie ein kleines Picknick für die Rast nach der Besichtigung mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich, da der Besuch in der Ausgewöhnungsstation auf 10 Personen beschränkt ist.

Leitung: E. Schemel und M. Schubert
Treffpunkt: 9.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt - Weinstraße
Dauer: bis ca. 13.30 Uhr; die Strecke beträgt ca. 35 km; wir fahren gemäßigtes Tempo ohne Steigungen; Endpunkt Café Winzig

Sonntag, 15. Mai 2022

Naturkundliche Exkursion / Schwerpunkt Vögel durch die Esthaler Streuobstwiesen-Halbtrockenrasen-Landschaft

Mitten im Pfälzerwald liegt das idyllische Dorf Esthal, das noch erfreulich viele, teils brachliegende teils bewirtschaftete, Streuobstwiesen und Weiden vorweisen kann. Im Verbund mit dem Wald(rand) beherbergt allein das Gebiet rund um das Kloster mehr als 50 Brutvogelarten, darunter mehrere bedrohte wie z. Bsp. Braunkehlchen, Gartenrotschwanz und Wendehals (vgl. Pollichia-Kurier, Heft 4/2015, Berichte aus den Gruppen/Neustadt). Auch der Wiedehopf wurde wiederholt gesichtet! Trotz seiner Schutzwürdigkeit und seines hohen Erholungswerts soll das Gebiet nun teilweise bebaut werden, wogegen sich eine Bürgerinitiative formiert hat.

Leitung: V. Platz, M. Teiwes, B. Hoos u.a.
Treffpunkt: 6.15 Uhr, Parkbucht gegenüber Restaurant „Zur Kapelle“ an der B 39 / Talstraße 241 oder 6.30 Uhr, Klosterstraße, bei Parkplatz Kloster Esthal
Dauer: ca. 2 - 3 Stunden, unauffällige Kleidung und Fernglas erwünscht!

Donnerstag, 26. Mai 2020 (Christi Himmelfahrt)

Die Nike Raketenstation

Eine der Hinterlassenschaften der US Army ist eine Art Feldherrn-Hügel auf der ehemaligen Raketenstation. Von diesem Hügel aus lassen sich in der Abenddämmerung wunderbar Vögel und andere Tiere auf der Fläche beobachten. Auch der Ziegenmelker und andere nachtaktive Tiere verraten sich durch ihre geheimnisvollen Lautäußerungen....Die Exkursion ist für angehende OrnithologInnen besonders geeignet, auch Kinder sind natürlich herzlich willkommen.

Leitung: A. Bauer, V. Platz u. a.
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Wald-Parkplatz bei Fronmühle zw. Haßloch und Geinsheim
Dauer: ca. 2 Std., unauffällige Kleidung, Fernglas, Bestimmungsbuch erwünscht; eine Sitzgelegenheit (Klappstuhl, Matte) kann gerne mitgebracht werden.

Samstag, den 28. Mai 2022

Rad - Tour zum Schlossberg in Wachenheim

Mitglieder des NABU Mittelhaardt präsentieren uns ihren Schloßberg. Die artenreiche Weinbergsbrache ist ein Lebensraum für wärmeliebende Pflanzen und Tiere. Dazu gehören auch Zaunammer, Wendehals, Neuntöter und Schlingnattern. Bitte bringen Sie ein kleines Picknick für die Rast nach der Besichtigung mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich.

Leitung: E. Schemel und M. Schubert
Treffpunkt: 9.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt - Weinstraße
Dauer: bis ca. 14.00 Uhr; die Strecke beträgt ca. 35 km; wir fahren gemäßigtes Tempo mit wenigen Steigungen; Endpunkt Café Winzig

Sonntag, 29. Mai 2022

Rund um den Helmbachweiher

Ein bis dato für unsere Exkursionen neues Ziel führt uns an ein Gewässer und seine waldreiche Umgebung mitten im Pfälzer Wald. Lassen wir uns überraschen!

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, V. Platz, B. Hoos
Treffpunkt: 6.00 Uhr, Parkbucht gegenüber Restaurant „Zur Kapelle“ an der B39/ Talstraße 241, Neustadt an der Weinstrasse; von dort bilden wir Fahrgemeinschaften; oder 6.30 Uhr, Parkplatz am Helmbachweiher.
Dauer: max. 3 Stunden, unauffällige, raschelfreie Kleidung sowie Fernglas. Rückkehr gegen 10.00 Uhr.

Donnerstag, 2. Juni 2022

Exkursion zu den Steinschmättern am Schleitgraben

In einer Gemeinschaftsaktion hatten Ruppertsberger Winzer und Bürger sowie zwei NABU Ortsgruppen im Oktober 2020 entlang des Schleitgrabens südlich von Ruppertsberg 10 Gabionen errichtet. Dem vom Aussterben bedrohten Steinschmätzer sollten damit neue Brutplätze in Erweiterung des schon erfolgreich belegten Areals auf Mußbacher Gemarkung angeboten werden. Inwieweit diese Aktion schon Erfolg gezeigt hat, erfahren wir bei einer Begehung entlang des Schleitgrabens. Neben den Altvögeln werden wir wahrscheinlich die ersten flüggen Jungvögel beobachten. Zudem rechnen wir mit weiteren Raritäten wie z. Bsp. Feldsperling, Feldlerche und Schwarzkehlchen.

Anmeldung: NABU.Mittelhaardt@NABU-RLP.de

Leitung: B. Hoos, B. Ort

Treffpunkt: 18.30 Uhr, Schleitgraben/Wäldchenweg südlich von Ruppertsberg (49°23'12.7"N 8°11'25.6"E). Anfahrt möglichst mit dem Fahrrad.
Für PKW-Fahrer: Parkplatz am südl. Ortsausgang von Deidesheim (Fahrgemeinschaften).

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Freitag, 03.06. und Samstag, 04.06.2022

Rad - Tour zu den Storchenbruten Neustadts

Wie in der Pfalz so auch in Neustadts östlichen Ortsteilen hat sich „Adebar“ in den letzten Jahren wieder erfreulich ausgebreitet. Dort schritten im Jahr 2021 ganze 16 Storchenpaare zur Brut, wovon 12 insgesamt 32 Jungvögel mit Erfolg großgezogen haben. M. Sauter führt uns zu den Neststandorten und berichtet über spannende Ereignisse rund um das Brutgeschehen bis zum Erwachsenwerden. Mit Fernglas und Spektiv versuchen wir dem Familienleben etwas näher zu kommen.

Leitung: Manfred Sauter (Storchenverein Neustadt-Lachen-Speyerdorf)

Treffpunkt: Freitag, 18.00 Uhr / Samstag 14.00 Uhr, Parkplatz am Ordenswald beim Reitverein Neustadt.

Dauer: ca. 3 Std., Strecke über Speyerdorf – Geinsheim – Duttweiler - Lachen; Länge ca. 25 km

Freitag, 10. Juni 2022

Abendexkursion zu den Ziegenmelker-Revieren zw. Hohe Loog und Sommerberg/Wetterkreuz bei Neustadt-Diedesfeld

Nicht nur in den Wäldern der Ebene sondern auch entlang der Ostgrenze des Pfälzerwaldes am Haardtrand, im lichten, trocken-warmen Kiefernwald, lässt der Ziegenmelker zu Beginn der Abenddämmerung seinen Gesang ertönen. Neben dieser Rote-Liste-Art werden wir mit etwas Glück weitere nachtaktive Vogel- u. andere Tierarten entdecken (z. Bsp. Erdkröte, Waldkauz, Waldschnepfe). Lassen wir uns von ihren Gesängen und Rufen bezaubern!

Führung: V. Platz u. a.

Treffpunkt: 20.45 Uhr, Parkplatz Hambacher Schloss bei Burgschänke Rittersberg

Dauer: ca. 3 Stunden, bitte Stirn- oder Taschenlampe mitbringen, wegen steiniger und teils steiler Pfade ist stabiles Schuhwerk und etwas Kondition von Vorteil

Donnerstag, 23. Juni 2022

Historische Kulturlandschaft und Naturschutz – Am Schlossberg

Die Exkursion führt uns durch die naturkundlich und historisch bedeutende Kulturlandschaft „Am Schlossberg“ bei Wachenheim. Das zum NSG Haardtrand Bechsteinkopf gehörende Areal ist geprägt durch eine kleinteilige, vielgestaltige Landschaftsstruktur und bietet eine artenreiche Flora und Fauna. Die Exkursion geht ein auf die besondere Pflanzen- und Tierwelt vor dem Hintergrund der sich über Jahrhunderte veränderten Landnutzung.

Anmeldung: NABU.Mittelhaardt@NABU-RLP.de / Ansprechpartner Dr. Burkhard Ort
06322 - 63631 oder 0176 - 32223928

Leitung: K. Hünerfauth, B. Ort

Treffpunkt: 18:00, Ecke Odinstalweg / Am Hauenstein, Wachenheim

Dauer: bis ca. 20:00 Uhr

Samstag, 16. Juli 2022

Rad - Tour zum Bio Weingut Mehling in Deidesheim

Das Weingut Mehling gibt uns Einblicke in seinen ökologischen Weinbau. Bitte bringen Sie ein kleines Picknick für die Rast nach der Besichtigung mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich.

Leitung: E. Schemel und M. Schubert

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt - Weinstraße

Dauer: bis ca. 13.30 Uhr; die Strecke beträgt rund 20 km; wir fahren gemäßigtes Tempo mit wenigen Steigungen; Endpunkt Café Winzig

Samstag, 20. August 2022

Rad - Tour ins Streuobstparadies in Meckenheim

Streuobstwiesen bieten kulturlandschaftliche Vielfalt und sind ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere. Der Pomologe Rainer Rausch präsentiert uns dort seine historischen Obstsorten. Vielleicht kann auch davon etwas probiert werden. Bitte ein kleines Picknick für die Rast nach der Besichtigung mitbringen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich.

Leitung: E. Schemel und M. Schubert

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt - Weinstraße

Dauer: bis ca. 13.30 Uhr; die Strecke beträgt rund 25 km; wir fahren gemäßigtes Tempo ohne Steigungen; Endpunkt Café Winzig

Sonntag, 04. September 2022

Das NABU-Schutzgebiet Gänsbuckel im Wandel der Jahreszeiten

Im Spätsommer ist dieses Gebiet nicht mehr von Wasser geprägt, sondern wird extensiv durch Angusrunder beweidet. Nun lassen sich sowohl verschiedene Amphibien- und Libellenarten sowie erste durchziehende Vögel des Offenlandes beobachten. Mit etwas Glück finden wir noch späte Bewohner der seit kurzer Zeit aufgehängten Nistkästen.

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, B. Hoos, M. Grund
Treffpunkt: 15:30 Uhr Parkplatz Gaststätte zur Aumühle
Dauer: ca. 3 Stunden; unauffällige Kleidung, Fernglas und bei feuchter Witterung Gummistiefel empfehlenswert

Aufgrund der anhaltenden kritischen Situation in der Corona-Krise, bitten wir Sie, sich selbst bei den jeweiligen Kontaktadressen oder besser auf den übergeordneten Webseiten der beteiligten Naturschutzverbände (www.neustadt.bund-rlp.de; www.nabu-nw.de; www.pollichia.de; www.qnor.de) zu erkundigen, ob und wie (erforderliche Hygiene- und Schutzmaßnahmen) eine Veranstaltung durchgeführt bzw. verschoben wird oder ausfällt.